

coolskills

Kältehandwerk mit Zukunft



coolskills – eine gemeinsame Initiative von



LANDESINNING
Kälte Klima Technik
Hessen-Thüringen/Baden-Württemberg



Die Leitidee – was wir erreichen wollen

Die Kälte- und Klimatechnik befindet sich im Umbruch. Fachbetriebe müssen sich an neue technische und organisatorische Bedingungen gewöhnen und sich für eine positive Zukunft daran orientieren und ausrichten. Durch die Umsetzung der F-Gase-Verordnung werden künftig fast alle langjährig bewährten Kältemittel wie R404A, R410A, R407C und R134a in neuen und in vielen bestehenden Komfort-, Gewerbe- und Industrieanlagen durch Kältemittel mit geringeren Treibhauspotenzialen oder durch natürliche Kältemittel ersetzt. Da diese Kältemittel oft entflammbar, brennbar und/oder gesundheitsschädlich sind, müssen zu deren Installation und sicherem Betrieb neue Verfahren und Techniken eingesetzt werden. Weitere Herausforderungen kommen auch aus notwendigen Dokumentationen, der künftig stärkeren Bedeutung von Kühl- und Klimasystemen mit Wasser und Sole als Kälte-träger, dem Beachten von neuen Gesetzen, Verordnungen, Richtlinien und Normen in der Kälte-Klima-Technik und der Notwendigkeit zur ständigen Aus- und Fortbildung.

Dadurch steht die Branche vor großen Herausforderungen und Veränderungen, die für Kälte-Klima-Fachbetriebe aber auch viele Chancen für eine positive Entwicklung bieten – Chancen für Klimaschutz mit sicheren, nachhaltigen, innovativen, effizienten und ökologischen Kälte- und Klimaanlageanlagen und für ein positives Image der Branche, das auch für Auszubildende mehr Attraktivität bietet.

Zur Unterstützung der Kälte-Klima-Fachbetriebe bei diesem Umbruch haben wir die Initiative „**coolskills – Kältehandwerk mit Zukunft**“ ins Leben gerufen.

coolskills
Kältehandwerk mit Zukunft

Kälte-Klima-Branche bündelt die Kräfte

Die Initiative „**coolskills** - Kältehandwerk mit Zukunft“ zur künftig aktiven Unterstützung der rund 3.500 deutschen Kälte-Klima-Fachbetriebe wurde vom Verband Deutscher Kälte-Klima-Fachbetriebe (VDKF), dem Bundesinnungsverband des Deutschen Kälteanlagenbauerhandwerks (BIV), der Landesinnung Hessen-Thüringen/Baden-Württemberg und dem Zentralverband Kälte Klima Wärmepumpen (ZVKKW) entwickelt. Weitere Unterstützer sind die Bundesfachschnule Kälte-Klima-Technik in Maintal, das Informationszentrum für Kälte-, Klima- und Energietechnik in Duisburg, Inhaber und Mitarbeiter von Mitgliedsbetrieben sowie Partner und Förderer aus Wirtschaft und Industrie.

Somit ist **coolskills** die neue zentrale Plattform für die positive Zukunft der Kälte- und Klimatechnik. Hier wollen wir unser individuelles Know-how bündeln, hier wollen wir als Kälte-Klima-Branche zusammenarbeiten, hier wollen wir in Arbeitsgruppen gemeinsam zukunftsorientierte Ideen und Lösungen entwickeln. Und alles mit einem Ziel: die Zukunft für unsere Branche in der privaten, gewerblichen und industriellen Kälte- und Klimatechnik zu ebnen.



Die Aufgaben der Arbeitsgruppen

In der Initiative **coolskills** erstellen die Arbeitsgruppen „Technik und Kältemittel“ (Leitung: Edgar Timm), „Strategie, Kommunikation und Marketing“ (Leitung: Roland Handschuh) sowie „Digitalisierung und MSR-Technik“ (Leitung: Marcel Rehder) praxisorientierte Ideen, Anregungen und Lösungen, um so die Kälte-Klima-Fachbetriebe heute und in den kommenden Jahren bei ihrer Arbeit zu unterstützen. Dazu stehen die Arbeitsgruppen in einem ständigen Austausch mit den Fachbetrieben, um von diesen aktuelle technische und strategische Trends und Herausforderungen zu erfahren und dafür Handlungsempfehlungen zu entwickeln. Wichtige **coolskills**-Themen sind zum Beispiel:

- Lösungen für Planungen und Ausführungen von zukunftsorientierten, ökologischen und energieeffizienten Kälte-Klima-Systemen mit natürlichen und Gering-GWP-Kältemitteln
- Empfehlungen zum Weiterbetrieb bestehender Anlagen mit Ersatzkältemitteln (Best-Practice-Beispiele)
- Ab- und Adsorptionsanlagen, Kaltwasser- und solebasierte Anlagen mit zentraler Kälteerzeugung und Transport des Kaltwassers zu den Verbrauchern mit Pumpen-Kaltwasserkreisläufen
- Informationen zu neuen technischen Regeln, Richtlinien, Verordnungen und Fördermaßnahmen
- Informationen zu den Herausforderungen in der Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik
- Hilfestellungen bei bürokratischen Aufgaben (geforderte Dokumentationen).

Die Ergebnisse der Arbeitsgruppen werden regelmäßig an die Fachbetriebe übermittelt und stehen auch auf der Website www.coolskills.de zur Verfügung

Die coolskills-Website

Zentrale Kommunikationsinstrumente von **coolskills** sind die Website www.coolskills.de mit aktuellen und fachlichen Informationen und Praxistipps sowie ein regelmäßiger Newsletter an die angemeldeten Mitglieder. Behandelt werden dort zum Beispiel Entwicklungen in den Bereichen Technik, Markt, Gesetzgebung, Normung, Schulungsangebote und viele weitere Themen aus der Kälte-Klima-Technik. Dazu stehen auf der Website bereits viele Beiträge zur Verfügung.

Dieses Angebot an Fachinformationen steht allerdings ausschließlich Kälte-Klima-Fachfirmen zur Verfügung, also den Mitgliedern der **coolskills**-Trägerverbände. Diese können sich aber unbürokratisch per Email an info@coolskills.de dafür anmelden und registrieren.





Die Gesamtkoordination von **coolskills** haben Karl-Heinz Thielmann (Präsident des VDKF) und Heribert Baumeister (Bundesinnungsmeister BIV) übernommen. Für die Leitung und die technische Koordination der Initiative ist Dr.-Ing. Manfred Stahl verantwortlich. Das Team wird ergänzt durch Jürgen Kaul (Obermeister Landesinnung Hessen-Thüringen/Baden-Württemberg), Claus-Dieter Penno (Präsident ZVKKW) sowie Roland Handschuh, Marcel Rehder und Edgar Timm als Leiter der drei Arbeitsgruppen.

Impressum:

VDKF - Verband Deutscher Kälte-Klima-Fachbetriebe e.V.

Postanschrift und Geschäftsstelle:

Josef-Biber-Haus • Kaiser-Friedrich-Straße 7 • D-53113 Bonn

T: +49 (0) 22 8 / 2 49 89 - 0

F: +49 (0) 22 8 / 2 49 89 - 40

Bildquelle:

Bundesinnungsverband des Deutschen
Kälteanlagenbauerhandwerks - BIV